

Wir beten in Ihren Anliegen

»Bittet, dann wird euch gegeben; sucht, dann werdet ihr finden; klopft an, dann wird euch geöffnet. Denn wer bittet, der empfängt; wer sucht, der findet; und wer anklopft, dem wird geöffnet.«

(Lukasevangelium 11,9-10)

Gebetsanliegen

Als Gemeinschaft beten wir gerne in Ihren Anliegen.
Dazu liegt vor der Kapelle ein **Fürbittbuch** aus, in das man sich eintragen kann.

Messstipendien

Was ist ein Messstipendium?

Es ist ein bewährter **Brauch der Kirche**, dass die Gläubigen für bestimmte Anliegen (Intensionen) Heilige Messen feiern lassen. Dies geschieht nicht nur für Verstorbene, sondern gilt auch für eigene Sorgen und Prüfungen sowie für Familienmitglieder oder Menschen, die unser Gebet brauchen.

Schon **seit dem 2. Jahrhundert** war es üblich, in der Heiligen Messe Opferspenden zu geben oder für den Unterhalt der Priester und für die Armen in Naturalien zu spenden. Im Laufe der Jahrhunderte entwickelte sich die Messgabe zum Messstipendium.

Mit einem Messstipendium können Sie helfen, die Lebensgrundlage von Priestern zu sichern. Es ist eine Geldgabe für die Feier einer Heiligen Messe in einem bestimmten Anliegen. Die Anliegen können sowohl für die Verstorbenen als auch für die Lebenden gefeiert werden. Da Gott aber gewiss um unsere Anliegen weiß, ist es nicht unbedingt notwendig, dieses bei der Spende eines Messstipendiums anzugeben.

Was „kostet“ ein Messstipendium?

Eine Messe kann man nicht kaufen, daher gibt es auch *keine Preise*. Dennoch werden kirchlich für ein Messstipendium bestimmte *Beträge* festgelegt, an denen Sie sich orientieren können.

Wir bitten um **7 €** für ein Messstipendium. - Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie unsere Priester und damit konkret auch die ganze Gemeinschaft in ihrem Lebensunterhalt.

Es gibt **Messreihen**, bei denen das gleiche Anliegen des Spenders täglich wiederholt wird:
Triduum – 3 Tage (21 €) / *Messnovene* – 9 Tage (63 €) / *Gregorianische Messreihe* – 30 Tage (210 €).

Zuwendungsbestätigung

Nach dem deutschen Steuerrecht gelten Beträge, die für heilige Messen verwendet werden, nicht als Spenden. Wir dürfen also keine Spendenquittungen ausstellen.